

**Sicherheitsdatenblatt**  
**gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und Nr. 1272/2008**

Ref.-Nr.: 376221  
Änderung: 24.01.23 Version  
Druck am: 13.02.23 3

**Abschnitt 1: Bezeichnung des Stoffes bzw. der Zubereitung und des Unternehmens**

**1.1 Produktidentifikator**

Handelsname: Finnsa Sauna-Duft-Konzentrat spezial Granatapfel  
Artikelnummer: 76221  
UFI: J9QV-QW8C-QP0Y-N8E5

**1.2 Verwendung des Stoffes / der Zubereitung:**

Zur Anwendung in der Sauna.

**1.3 Relevante identifizierte Verwendung des Stoffes oder Gemisches und Verwendung, von denen abgeraten wird**

Nicht bestimmt.

**1.4 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt.**

**Hersteller/Lieferant:**

Bergland-Pharma GmbH & Co.KG  
Alpenstraße 15  
D-87751 Heimertingen

**Auskunftgebender Bereich: Labor**

Telefon / E-Mail: 08335-982101 / sicherheitsdaten@bergland.de

**Notfallauskunft:**

Giftinformationszentrale Mainz, Tel.: 06131/19240

**Abschnitt 2: Mögliche Gefahren**

**2.1 Einstufung des Stoffes oder Gemisches**

**Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr.1272/2008**



Achtung

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.  
Flam. Liq.3



Gefahr

H318 Verursacht schwere Augenschäden.  
Eye Dam.1



Achtung

H315 Verursacht Hautreizungen.  
Skin Irrit.2  
H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

**Sicherheitsdatenblatt**  
**gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und Nr. 1272/2008**

Ref.-Nr.: 376221  
Änderung: 24.01.23 Version  
Druck am: 13.02.23 3

Skin Sens.1



Gefahr

H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.  
Asp. Tox.1



H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.  
Aquatic Chronic 2

## 2.2 Kennzeichnungselemente

### **Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr.1272/2008**

Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.

### **Gefahrenbestimmende Komponente/n zur Etikettierung**

Limonen, Geraniol, Linalool

### **Gefahrenpiktogramme**

GHS02, GHS05, GHS07, GHS08, GHS09

### **Signalwort**

Gefahr

### **Gefahrenhinweise**

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

H315 Verursacht Hautreizungen.

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H318 Verursacht schwere Augenschäden.

H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

### **Sicherheitshinweise**

P262 Nicht in die Augen, auf die Haut oder auf die Kleidung gelangen lassen.

P301+P310 BEI VERSCHLUCKEN:

Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt/...anrufen.

P302+P352 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser/... waschen.

P303+P361+P353 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT [oder dem Haar]:

Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen.

Haut mit Wasser abwaschen [oder duschen].

P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten behutsam

mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen

nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

P331 KEIN Erbrechen herbeiführen.

P405 Unter Verschluss aufbewahren.

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

## 2.3 Sonstige Gefahren

Bezüglich endokrinschädlicher Eigenschaften, sowie PBT- bzw. vPvB- Beurteilung sind für das Produkt keine Informationen verfügbar.

## Abschnitt 3: Zusammensetzung / Angaben zu den Bestandteilen

### 3.1 Stoffe

Mischung aus natürlichem Parfümöl und Lösungsvermittler.

### 3.2 Gemische

**Angaben zu gefährlichen Inhaltsstoffen enthalten in der Mischung:**

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und Nr. 1272/2008

Ref.-Nr.: 376221  
Änderung: 24.01.23 Version  
Druck am: 13.02.23 3

### **Dipropylenglykol: 75 - 100 %**

AGW 100 mg/m<sup>3</sup> (TRGS 900 (DE)), Einatembare Fraktion  
Spitzenbegrenzung/Überschreitungs faktor: 2

### **Natürliches Parfümö l: 5 - 10 %**

GHS02, Flam. Liq. 3, H226  
GHS05, Eye Dam., H318  
GHS07, Skin Irrit.2, H315; Skin Sens.1, H317  
GHS08, Asp. Tox.1, H304  
GHS09, Aquatic Acute 1, H400; Aquatic Chronic 1, H410

Zusätzliche Hinweise: Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

## Abschnitt 4: Erste Hilfe-Maßnahmen

### **4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**

#### **Allgemeine Hinweise:**

Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke sind unverzüglich zu entfernen. Verunglückten aus der Gefahrenzone entfernen, ruhig lagern und warm halten. Bei Auftreten von Beschwerden oder in Zweifelsfällen ärztlichen Rat einholen.

#### **Nach Einatmen:**

Reichlich Frischluftzufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchen.

#### **Nach Hautkontakt:**

Verunreinigte Kleidung, Socken und Schuhe sofort ausziehen. Betroffene Hautpartien mit Wasser und Seife gründlich waschen. Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

#### **Nach Augenkontakt:**

Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Augen bei geöffnetem Lidspalt 10-15 Minuten mit fließendem Wasser spülen. SOFORT Augenarzt aufsuchen.

#### **Nach Verschlucken:**

KEIN Erbrechen herbeiführen, sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM anrufen oder einen Arzt aufsuchen. Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.

### **4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Keine Informationen verfügbar.

### **4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Im Falle eines Unfalls bzw. bei Unwohlsein sofort einen Arzt konsultieren (wenn möglich, die Bedienungsanleitung bzw. das Sicherheitsdatenblatt vorzeigen).

Indikation zur Applikation eines Antidots in jedem Falle mit dem o.g. Giftinformationszentrum absprechen.

## Abschnitt 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### **5.1 Löschmittel**

#### **Geeignete Löschmittel**

Feuerlöschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

#### **Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:**

Keine Informationen verfügbar.

### **5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Bei Verbrennung Rauchentwicklung. Brandgase nicht einatmen.

### **5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln. Nicht in die

Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

**Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung:**

Im Brandfall umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

**5.4 Zusätzliche Hinweise**

Explosions- und Brandgase nicht einatmen. Vorsicht bei der Verwendung von Kohlendioxid in geschlossenen Bereichen. Kohlendioxid kann Sauerstoff verdrängen. Zum Schutz von Personen und zur Kühlung von Behältern im Gefahrenbereich Wassersprühstrahl einsetzen, gefährdete Umgebung absperren.

## Abschnitt 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

**6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Alle Zündquellen entfernen. Personen in Sicherheit bringen. Für angemessene Lüftung sorgen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

**Hinweis für nicht für Notfälle geschultes Personal:**

Produktkontakt und Einatmen der Lösemitteldämpfe vermeiden. Hautkontakt durch Einhalten eines Sicherheitsabstandes oder Tragen geeigneter Schutzkleidung vermeiden.

**Hinweise für Einsatzkräfte:**

Schutzausrüstung gemäß Abschnitt 8 verwenden.

**6.2 Umweltschutzmaßnahmen**

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen. Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörde benachrichtigen. Mit viel Wasser verdünnen.

**6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen. Kontaminiertes Material nach Abschnitt 13 entsorgen. Für ausreichende Lüftung sorgen.

**6.4 Verweis auf andere Abschnitte**

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.  
Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.

## Abschnitt 7: Handhabung und Lagerung

**7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

**Allgemeine Hinweise**

Haut- und Augenkontakt sowie das Einatmen von Dämpfen vermeiden. Keine leeren Behälter verwenden, bevor diese nicht gereinigt wurden. Vor dem Umfüllen sicherstellen, dass sich in den Behältern keine Reste von unverträglichen Stoffen befinden. Kontaminierte Kleidungsstücke müssen vor dem Eintritt in Speiseräume gewechselt werden. Persönliche Schutzausrüstung tragen (siehe Abschnitt 8). Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen. Bewahren Sie Speisen und Getränke nicht zusammen mit Chemikalien auf. Benutzen Sie für Chemikalien keine Gefäße, die üblicherweise für die Aufnahme von Lebensmitteln bestimmt sind. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Behälter nach Produktentnahme immer dicht verschließen.

**Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:**

Zündquellen fernhalten - nicht rauchen.  
Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.  
Für angemessene Lüftung sorgen (ggf. durch Absaugvorrichtung).

**Sicherheitsdatenblatt**  
**gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und Nr. 1272/2008**

Ref.-Nr.: 376221  
Änderung: 24.01.23 Version  
Druck am: 13.02.23 3

**7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**

**Anforderungen an Lagerräume und Behälter:**

Im Originalbehälter lagern. Behälter dicht geschlossen halten.  
An einem kühlen, trockenen, gut belüfteten Ort aufbewahren.  
Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen.  
Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.  
Es dürfen nur zugelassene Verpackungen (z.B. gemäß ADR) verwendet werden. Unter Verschluss aufbewahren.

**Zusammenlagerungshinweise (nach TRGS 510):**

Lagerklasse: 3

**7.3 Spezifische Endanwendungen**

Keine Informationen verfügbar.

**Abschnitt 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche**

**Schutzausrüstung**

**8.1 Zu überwachende Parameter:**

**Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten**

DIPROPYLENGLYKOL

CAS-Nr.25265-71-8 / EG-Nr.246-770-3

AGW: 100 E mg/m<sup>3</sup>

Überschreitungsfaktor 2(II)

Bemerkung: DFG, Y, 11

Quelle: TRGS 900

LIMONEN

CAS-Nr.5989-27-5 / EG-Nr.227-813-5

AGW: 5ml/m<sup>3</sup> / 28mg/m<sup>3</sup>

Spitzenbegrenzung: 4(II)

Bemerkungen: DFG, H, Sh, Y

Quelle: TRGS 900

**8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition**

**Geeignete technische Steuerungseinrichtungen:**

Generelle Lüftung.

**Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.  
Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Beschmutzte, getränkte Kleidung ausziehen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

**Persönliche Schutzausrüstung:**

**Atemschutz**

Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät anlegen.

**Handschutz**

Beim Umfüllen Chemikalienschutzhandschuhe gemäß EN ISO 374 tragen.

Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt/den Stoff/die Zubereitung sein.

Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation.

Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

Schutzhandschuhe sollten bei ersten Abnutzungserscheinungen ersetzt werden.

**Augenschutz**

Nach Möglichkeit keine Kontaktlinsen verwenden.

Dichtschießende Schutzbrille gemäß EN 166 tragen.

## Abschnitt 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen: Klar  
Aggregatzustand: Flüssig  
Farbe: Gelb - leicht bräunlich  
Geruch: Süß, herb, leicht fruchtig

#### Sicherheitsrelevante Daten

Explosionsgefahr:  
Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich, jedoch ist die Bildung explosionsgefährlicher Dampf-/Luftgemische möglich.

Untere Explosionsgrenze: Nicht bestimmt  
Obere Explosionsgrenze: Nicht bestimmt  
Dampfdruck (20°C): Nicht bestimmt  
Dichte (20°C): 0,990 - 1,010 g/cm<sup>3</sup>  
Wasserlöslichkeit: Vollständig mischbar  
pH-Wert : Nicht bestimmt  
Siedepunkt/-bereich: Nicht bestimmt  
Flammpunkt: 46°C  
Zündtemperatur: Nicht bestimmt  
Schmelzpunkt: Nicht bestimmt  
Zersetzungstemperatur: Nicht bestimmt  
Entzündbarkeit: Nicht bestimmt  
Kinematische Viskosität: Nicht bestimmt  
Verteilungskoeffizient  
n-Oktanol/Wasser: Nicht bestimmt  
Relative Dampfdichte: Nicht bestimmt  
Partikeleigenschaften: Nicht anwendbar

### 9.2 Sonstige Angaben

Weitere physikalischen-chemische Daten wurden nicht ermittelt.

## Abschnitt 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1 Reaktivität

Es sind keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

### 10.2 Chemische Stabilität

Das Produkt ist unter den empfohlenen Lagerungs-, Verwendungs- und Temperaturbedingungen chemisch stabil.

### 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Bei bestimmungsgemäßer Handhabung und Lagerung treten keine gefährlichen Reaktionen auf.

### 10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Keine bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

### 10.5 Unverträgliche Materialien

Keine Informationen verfügbar.

### 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

## Abschnitt 11: Toxikologische Angaben

**Sicherheitsdatenblatt**  
**gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und Nr. 1272/2008**

Ref.-Nr.: 376221  
Änderung: 24.01.23 Version  
Druck am: 13.02.23 3

**11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der VO(EG)Nr.1272/2008**

**Akute Toxizität**

Ist nicht als akut toxisch einzustufen.

**Ätz-/Reizwirkung auf die Haut**

Verursacht Hautreizungen.

**Schwere Augenschädigung/Augenreizung**

Verursacht schwere Augenschäden.

**Sensibilisierung der Atemwege oder der Haut**

Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

**Keimzellmutagenität**

Ist nicht als keimzellmutagen einzustufen.

**Karzinogenität**

Ist nicht als karzinogen einzustufen.

**Reproduktionstoxizität**

Ist nicht als reproduktionstoxisch einzustufen.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**

Ist nicht als spezifisch zielorgantoxisch (einmalige Exposition) einzustufen.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition**

Ist nicht als spezifisch zielorgantoxisch (wiederholte Exposition) einzustufen.

**Aspirationsgefahr**

Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

**11.2 Angaben über sonstige Gefahren**

**Endokrinschädliche Eigenschaften**

Es sind keine Angaben über das Produkt vorhanden.

**Sonstige Angaben**

Es liegen keine Informationen vor.

**Abschnitt 12: Umweltbezogene Angaben**

**12.1 Aquatische Toxizität**

Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

**12.2 Persistenz und Abbaubarkeit**

Es liegen keine Informationen vor.

**12.3 Bioakkumulationspotenzial**

Es liegen keine Informationen vor.

**12.4 Mobilität im Boden**

Es liegen keine Informationen vor.

**12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

Es liegen keine Informationen vor.

**12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften**

Es sind keine Angaben über das Produkt vorhanden.

**12.7 Andere schädliche Wirkungen**

Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

**Abschnitt 13: Hinweise zur Entsorgung**

**13.1 Verfahren der Abfallbehandlung**

Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden.

Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

**Ungereinigte Verpackungen:**

**Sicherheitsdatenblatt**  
**gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und Nr. 1272/2008**

Ref.-Nr.: 376221  
Änderung: 24.01.23 Version  
Druck am: 13.02.23 3

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

## Abschnitt 14: Angaben zum Transport

### 14.1 UN-Nummer (ADR, ICAO-TI, IMDG)

UN 1993

### 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

ADR-Versandbezeichnung:

ENTZÜNDBARER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G.

ICAO-TI-Technischer Name:

Flammable liquid, n.o.s.

IMDG-Technischer Name:

FLAMMABLE LIQUID, N.O.S.

### 14.3 Transportgefahrenklassen (ADR, ICAO-TI, IMDG)

Klasse: 3 (entzündbare flüssige Stoffe)

### 14.4 Verpackungsgruppe (ADR, ICAO-TI, IMDG)

III

### 14.5 Umweltgefahren

Keine Daten verfügbar.

### 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Die Vorschriften für gefährliche Güter (ADR) sind auch innerhalb des Betriebsgeländes zu beachten.

### 14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Keine Daten verfügbar.

#### Landtransport ADR/RID und GGVSEB (grenzüberschreitend/Inland)

ADR/RID-GGVSEB Klasse: 3 (F1) Entzündbarer flüssiger Stoffe

Kemler-Zahl: 30

Gefahrzettel: 3

Besondere Kennzeichnung: Symbol (Fisch und Baum)

Bezeichnung des Gutes: UN 1993 ENTZÜNDBARER FLÜSSIGER STOFF,  
N.A.G. (Limonen)

Begrenzte Menge (LQ): 5 L

Beförderungskategorie: 3

Tunnelbeschränkungscode: (D/E)

Sondervorschriften: 274, 601

#### IMDG/GGVSee-Klasse

Label: 3

Richtiger technischer Name: FLAMMABLE LIQUID, N.O.S. (Limonen)

#### Lufttransport ICAO-TI und IATA-DGR

ICAO-TI/IATA-Klasse: 3

UN/ID-Nummer: 1993

Label: 3

Kennzeichen Umweltgefahr: JA

Richtiger technischer Name: FLAMMABLE LIQUID, N.O.S. (Limonen)

## Abschnitt 15: Rechtsvorschriften

### 15.1 Vorschriften zur Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/ spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Die nationalen Rechtsvorschriften sind zusätzlich zu beachten.

#### Wassergefährdungsklasse (Einstufung nach AwSV)

WGK 3 - stark wassergefährdend

### 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

**Sicherheitsdatenblatt**  
**gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und Nr. 1272/2008**

Ref.-Nr.: 376221  
Änderung: 24.01.23 Version  
Druck am: 13.02.23 3

**Abschnitt 16: Sonstige Angaben**

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde ausschließlich für dieses Produkt zusammengestellt und ist ausschließlich für dieses vorgesehen.

**Zur Einstufung relevante Sätze**

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.  
H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.  
H315 Verursacht Hautreizungen.  
H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.  
H318 Verursacht schwere Augenschäden.  
H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.  
H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

**Datenblatt ausstellender Bereich: Labor**

Daten gegenüber der Vorversion geändert:  
Abschnitt 2,4,5,8,11

Bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger des Produktes in eigener Verantwortung zu beachten.